

# OPEN ACCESS

## VORTEILE UND HERAUSFORDERUNGEN

Mit öffentlichen Mitteln finanzierte Forschungsergebnisse sollten öffentlich zugänglich sein.

Open Access beschreibt das Ziel, wissenschaftliche Informationen frei im Internet zugänglich zu machen, so dass Interessierte die Volltexte lesen, herunterladen, kopieren, verteilen, drucken, in ihnen suchen, auf sie verweisen und sie auch sonst auf jede denkbare legale Weise benutzen können. Einzige Bedingung ist stets die korrekte Nennung der Urheberschaft.

### VORTEILE



#### Finanzen

Traditionell wird der Zugang zu Zeitschriften über teure Abonnements gesichert. Nur wer sich die Lizenz leisten kann, hat Zugriff auf die Inhalte. Im Open Access sind Artikel für jedermann frei im Internet verfügbar.



#### Sichtbarkeit & Verfügbarkeit

Die freie Verfügbarkeit erhöht die weltweite Sichtbarkeit der Forschungsleistungen.



#### Freiheit

Verzicht auf Übertragung von Exklusivrechten an Verlage stärkt Rechte der Autorinnen und Autoren.



#### Qualität

Frei zugängliche Publikationen können von jedermann uneingeschränkt überprüft werden.



#### Impact

Open-Access-Publikationen werden häufiger zitiert.



#### Remix

Neue Ausgaben, Modifikationen, Übersetzungen werden erleichtert, da für Open-Access-Inhalte meist freie Creative-Commons-Lizenzen verwendet werden.

### HERAUSFORDERUNGEN



#### Kosten

Auch Open Access kostet Geld. Zeitschriften finanzieren sich häufig über Publikationsgebühren. Geschäftsmodelle und etablierte Abläufe müssen angepasst werden.



#### Langzeitarchivierung

Digitale Publikationen sollen auch digital archiviert werden. Technische Lösungen sind in der Entwicklung.



#### Nachnutzbarkeit

Eine konsequente Vergabe freier Creative-Commons-Lizenzen ist erforderlich, um eine einfache Nutzung von Werken zu ermöglichen.



#### Qualitätskontrolle

Erkennen unseriöser Verlage.



#### Open-Access-Infrastruktur

Freier Zugang und Nachnutzbarkeit sind als Standard in allen Prozessen zu verankern.